



Griass Gott mitanand,

der römische Kalender begann ursprünglich mit dem Frühlingsmonat März. Hieraus leiten sich auch die Monate September (septem – sieben), Oktober (octo – acht), November (novem – neun) und Dezember (decem – zehn) ab. In diesem Monat wird am letzten Wochenende die Uhr auf Sommerzeit umgestellt und in den ersten Märztagen endet dieses Jahr auch die närrische Zeit. Die ersten Frühlingsboten fangen bereits an zu blühen und bringen ein wenig Farbe in das triste Grau der letzten Wochen. Einen schönen und sonnigen Frühlingsmonat wünscht Ihnen allen

*Ihr Redaktionsteam*

## Behördenfunk-Mast

Im letzten Monat hat sich eine Bürgerinitiative zur Verlegung des geplanten Behörden- und Mobilfunkmastes gegründet. Diese hat bereits 360 Unterschriften gesammelt. Am Rosenmontag, dem 7.3. findet um 15:30 eine Ortsbegehung mit der Landtagsabgeordneten Frau Kamm statt. Treffpunkt ist am Schloßbergparkplatz. Um eine rege Teilnahme wird gebeten.

## Termine

- Sa. 5.3. Faschingskränze KLB Frauengruppe im Schulhaus
- So. 6.3. Kinderball im Sportheim
- Mo. 7.3. Ortsbesichtigung Funkmast 15:30 Schloßberg
- Di. 15.3. Landfrauennachmittag Scherstetten Schützenheim
- Sa. 19.3. Problemabfallsammlung, Jahnstraße, SMÜ
- Sa. 26.3. Sirenenprobe 11:30

## Terminvorschau

- So. 10.4. Frühlingsfest SMÜ
- Fr. 15.4. Osterschießen
- So. 17.4. Kreuzwegandacht auf dem Kalvarienberg 14 Uhr
- So. 24.4. Osterkonzert
- Sa. 30.4. Maibaumfest 19:00

## Müllabfuhr

- Tonne: Di., 8., 22.3.
- Gelber Sack: Mi. 9., 23.3.
- Blaue Tonne: Mo. 28.3.
- Möbelbörse KoHo: Sa. 12.3.

## DSL-Ausbau

Der Ausbau von DSL in Schwabegg wird Ende März abgeschlossen. Was ist nun zu tun?

Kunden der Deutschen Telekom mit bestehendem DSL-Vertrag: Erhöhung der im Vertrag vereinbarten Bandbreite unter 0911/1503556 beantragen.

Nicht Telekom-Kunden mit DSL-Vertrag: beim Anbieter Erhöhung

der Bandbreite beantragen.

Schwabegger, die noch keinen DSL-Vertrag abgeschlossen haben und Kunde oder nicht Kunde der Deutschen Telekom sind, können unter Beachtung ihrer aktuellen vertraglichen Verpflichtungen ebenfalls bei der Deutschen Telekom einen DSL-Vertrag abschließen.

Das Antragsformular ist unter [www.schwabmuenchen.de](http://www.schwabmuenchen.de) abrufbar oder bei der Stadt Schwabmünchen erhältlich. Ansprechpartner bei der Telekom: Herr Jevtic unter 0160/5338930.

Die bisher verwendeten DSL-Modems bzw. -Router müssen für ADSL 2plus geeignet sein. Ob Ihr derzeit eingesetztes Modem hierfür geeignet ist, erfahren Sie bei der Umstellung Ihres Vertrages. Geeignete Router-Modelle können unter der Telefonnummer 0911/1503556 erfragt werden. Der vorhandene Splitter muss in jedem Falle gegen einen neuen Splitter, der mit der eingesetzten Technik kompatibel ist, ausgetauscht werden.

Soweit bei der Vertragsumstellung Probleme auftreten, steht Herr Ziegler von der Stadt Schwabmünchen unter 9633-21 bzw. [ziegler.a@stadt.schwabmuenchen.de](mailto:ziegler.a@stadt.schwabmuenchen.de) zur Verfügung.

## Feuerwehr

### *Maibaumfest*

Das Maibaumfest der Feuerwehr findet am 30. April um 19 Uhr am Feuerwehrhaus statt. Der Maibaum wird heuer am 16. April aufgestellt, da das darauf folgende Wochenende das Osterwochenende ist und eine Woche später bereits der Tag des Maibaumfestes.

Die Freiwillige Feuerwehr bittet um Kieferndaas-Spenden für den Kranz am Maibaum. Damit noch genügend Zeit bleibt den Kranz zu binden, sollen sich die Spender bitte bis Ende März bei Kommandant Thomas Rogg melden.

### *Termine*

Mi. 9.3. 18:45 Stammel, Atemschutz  
Fr. 11.3. 18:45 Stammel, Atemschutz  
Mo. 14.3. 18:45 Stammel, Atemschutz  
Do. 17.3. 19:30 Mundl Jugend  
Mi. 23.3. 20:00 Alle  
Sa. 26.3. 11:30 Sirenenprobe  
Mi. 30.3. 20:00 Alle  
Mi. 6.4. 20:00 Alle  
Mo. 11.4. 19:15 Alle, Besichtigung

## Kinderball

Der Sportverein veranstaltet am Faschingssonntag, dem 6. März wieder einen Kinderball im Sportheim.

## **Frauengruppe**

### *Faschingskränzle*

Das Faschingskränzle mit Alleinunterhalter Siegfried Eckl findet am Samstag, dem 5.3. um 13 Uhr im alten Schulsaal statt. Eingeladen sind alle, die einen vergnüglichen Nachmittag mit Musik, Tanz und Sketchen genießen wollen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt durch ein Kuchenbuffet und einem warmen Abendessen zum Abschluss.

### *Landfrauennachmittag*

In Scherstetten findet am Dienstag, dem 15.3. um 14 Uhr der Landfrauennachmittag im Schützenheim statt. Josef Epp, Klinikseelsorger der Kreisklinik Ottobeuren und Religionslehrer referiert zu dem Thema „Leben aus der Hoffnung“.

### *Kreatives Gestalten zur Osterzeit*

In Zusammenarbeit mit der Ortsbäuerin Leni Mayer wird kreatives Gestalten zur Osterzeit im alten Schulsaal angeboten. Am Montag, dem 21.3. um 14 Uhr bringt die Kursleiterin Frau Centa Reiter aus Oberottmarshausen ausgesägte Holzhasen in zwei Größen mit, die bemalt werden können: Kursgebühr 3 €, großer Hase 18 €, kleiner Hase 12 €.

### *Wallfahrtsausflug*

Der diesjährige Wallfahrtsausflug führt nach München, geplant ist an der Messe im Frauendom teilzunehmen. Weiter Punkte sind der Botanische Garten, sowie ein

Zwischenstopp im Kloster Fürstentfeld auf dem Heimweg. Der Ausflug findet am Sonntag, dem 22. Mai statt.

## **Schützengesellschaft Schwabegg**

Herzlichen Dank für Ihre zahlreiche Teilnahme beim Kesselfleischessen.

## **Uhrumstellung**

Vom Samstag, dem 26.03.2011 auf Sonntag, den 27.03.2011 wird die Uhr um 2:00 Uhr um eine Stunde auf 3:00 Uhr vorgestellt.

## **Schwäbisch G'schwätzt**

Ein paar von Ihnen haben unseren Tippfehler vom letzten Mal erkannt. Es sollte natürlich „wääch“ heißen. Jemand der wääch aussieht ist elegant oder vornehm gekleidet. Heute wollen wir einen Begriff von Alois Hampp wissen:

Was isch wenn ebbas „fuhrad“?

## **Bauernregel**

Kunigund macht warm von unt'  
(3. März)

Gibt's im März zu vielen Regen,  
bringt die Ernte wenig Segen.

## **Verworfenene Däg**

Die verworfene Däg im März sind:  
13., 14., 15. und 29.3.

## Renates Lieblingsrezepte

Heute haben wir ein altes „römisches“ Nationalgericht von Thomas Krauß:

### *Pesto*

1 Topf Basilikum oder Bärlauch, 50 g Pinienkerne, 3 Knoblauchzehen, 10 TL Parmesan oder Pecorino gerieben, Olivenöl, Salz.

Zubereitung: Basilikumblätter klein zupfen, Knoblauch grob hacken. Pinienkerne in trockener Pfanne kurz anrösten, Käse reiben. In einem Mörser Basilikum, Pinienkerne und Knoblauch zu einer Paste verreiben, dann Käse und Salz dazu geben. Zum Schluss langsam soviel Olivenöl zugeben, damit eine cremige Paste entsteht. In Gläser füllen, und mit einer Ölschicht bedecken für längere Haltbarkeit (im Kühlschrank bis zu mehreren Monaten haltbar).

Schmeckt hervorragend zu Spaghetti oder anderen Nudeln. Einfach die Nudeln al dente kochen und das kalte Pesto darübergießen und mit gerösteten Pinienkernen und geriebenem Parmesan garnieren.

## Gefunden

Nach Schwabegg-on-Snow wurde am Morgen des 6.2. an der Schloßbergstr. 24 eine schwarze Alpina-Skibrille in einer schwarzen Stofftasche gefunden. Abzuholen bei Renate Mundl.

## Wichtige Telefonnummern

<b>Feuerwehr/Notrufzentrale</b>	112
<b>Polizei</b>	110
<b>Krankenhaus SMÜ</b>	508-0
<b>Vergiftungen</b>	089 19240
(Giftzentrale München, Klinik Rechts der Isar)	
<b>Wasserwerk</b>	9633-71 / 0175 295 8950 (SMÜ/Mittelstetten)
<b>Staudenwasser</b>	08262 9692-0 (Birkach, Klimmach, Schwabegg)
<b>Erdgas Schwaben</b>	0800 182 8384
<b>Strom/ LEW</b>	9680-22
<b>THW</b>	903066 (kein Notruf)
<b>Kläranlage</b>	0175 2958952
<b>Pfarrbüro</b>	4521
<b>Landratsamt</b>	0821 3102-0
<b>Stadt Schwabmünchen</b>	9633-0

## Öffnungszeiten

**Rathaus** Mo-Fr 8-12, Do auch 14-18  
**Bauschutt- und Grüngutannahmestelle Breitlehenstraße** (9633-36) bis Fr. 15-18, Sa. 10-15  
**Gebrauchtmöbelbörse Konradshofen** 2. Sa. im Monat 10-12  
**Zentrum für Kinder- und Jugendkultur** (72204) Di, Do 15-20, Fr 16-21  
**Museum** (950260) Mi 14-17, So 10-12 u. 14-17  
**Stadtbücherei** (79791) Di 9-13 und 14-18, Mi 14-17, Do 14-18, Fr 14-17  
**Friedhöfe** (9633-60) 01.10. bis 31.03. Mo-So 8-18 Uhr  
01.04. bis 30.09. Mo-So 6-20 Uhr  
Allerheiligen, Allerseelen, Totensonntag, Heilig Abend bis 20 Uhr  
**Wertstoffhof** (9633-36) Di, Mi, Fr 13-17, Sa 9-13

## Impressum

ViSdP: Thomas Krauß, Schloßbergstr. 42, 86830 Schwabegg, blaettle@schwabegg.de, www.schwabegg.de, namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht die Meinung des Herausgebers wieder. Kürzel bitte erfragen.

## Zu verschenken

Kühltruhe 190 l Fa. Siemens; Senseo Kaffeemaschine; Vakuumiergerät Krups; Speise-Eisbereiter Philips; Tel. 8928 (Fr. Dr. Eckl-Koch)

## **Geplanter Behördenfunk-Mast an unserem Schloßberg**

Im letzten Blättle wurde berichtet, dass am Schloßberg für den neuen digitalen Behördenfunk ein 40 m hoher Antennenmast errichtet wird. Wir sollten uns im Klaren sein, dass dieser Antennenmast unser Ortsbild für immer und ewig negativ beeinflussen wird. Weiter wird dieser Antennenträger bei Bewohnern ein Angstgefühl durch eine mögliche Strahlenbelastung erzeugen, auch wenn die Strahlung, laut Aussage von Herrn Wilhelm Kielmann vom TÜV Rheinland, bei nur 0,5 % des zulässigen Grenzwertes liegt. Gerne wird in der Presse immer unterschieden zwischen Masten für Behördenfunk und Mobilfunkmasten, bei denen die Strahlenbelastung deutlich höher ist. An einem Betonmast, wie er bei uns errichtet werden soll, können alle Antennensysteme montiert werden. So ist es also nur eine Frage der Zeit, bis nach dem Behördenfunk, auch die Mobilfunker vom Schloßberg aus strahlen. Die Mehrfachnutzung von Antennenstandorten gibt der Freistaat Bayern im „Mobilfunkpakt II“ schließlich selber vor.

Wie man bisherigen Zeitungsberichten entnehmen konnte, handelt es sich bei dem Mastbau um ein privilegiertes Bauvorhaben, bei dem die Gemeinde kein Einspruchsrecht hat. Zudem wurde der Standort von Herrn Kielmann

auch als „alternativlos“ dargestellt. „Die Stadt Schwabmünchen wird ihre Bedenken in einer Stellungnahme zu dem Projekt formulieren“, so konnte man in der Schwabmünchner Allgemeinen lesen. Dieser zaghafte Versuch kann nur durch unser Mitwirken verstärkt werden.

Sicherlich ist sich jeder der Wichtigkeit des BOS Funknetzes bewusst und dazu müssen halt mal irgendwo Antennenstandorte realisiert werden. Die Frage ist nur, nach welchen Kriterien man diese Standorte auswählt. Glaubt man dem Innenministerium, so soll die Standortauswahl transparent erfolgen und den Gemeinden und den Bürgern wird ein Mitspracherecht eingeräumt. Leider trifft das für den geplanten Standort in Schwabegg nicht zu. Deshalb denken wir, ist es legitim, wenn man sich hier als Bürger zur Wehr setzt und zumindest eine Standortverlagerung fordert, bei der das Ortsbild weniger beeinträchtigt und der Abstand zur Bebauungsgrenze groß genug gewählt wird.

In Schwabegg haben bereits einige Bürger Initiative gegen den geplanten Standort ergriffen. So haben sich bereits 360 Einwohner an einer Unterschriftenaktion, die sich für eine Verlagerung des Standortes mit einem Mindestabstand von 1200 m zur Bebauungsgrenze ausspricht, beteiligt. Hier schon vielen Dank für Ihr Engage-

ment. Ferner hat jeder Bürger das Recht beim Landtag eine Petition gegen den geplanten Standort, einzureichen.

*Am Montag, den 07.03.11 findet 15.30 Uhr ein Ortstermin am geplanten Funkstandort statt, wo wir gemeinsam mit Frau Kamm, Landtagsabgeordnete der Grünen im Bayer. Landtag, unseren Unmut über die Standortauswahl medienwirksam kundtun werden und mögliche Alternativstandorte auf-*

*zeigen. Hierzu bitten wir die Schwabegger Bevölkerung um zahlreiche Teilnahme.*

Blickt man über ganz Bayern, so zeigt sich an einigen Beispielen, dass man durch beherztes, gemeinsames Auftreten noch Änderungen auch bei privilegierten Bauvorhaben bewirken kann.

*Roland Jauernik  
für die Initiative zur Verlegung des  
Behördenfunkmastes*